

Projekt Berufsbildung der Zukunft

Allgemeines

Der Kompetenznachweis „Projekt Berufsbildung der Zukunft“ ist übergeordnet und nicht in einem Modul angesiedelt. Er wird von der Studiengangsleitung oder von einer durch die Studiengangsleitung ernannte Person beurteilt. Dieser Kompetenznachweis startet im ersten Studienjahr und findet seinen Abschluss am Ende des zweiten Studienjahres. Teilweise wird dafür Unterrichtszeit zur Verfügung gestellt. Es handelt sich um eine Gruppenarbeit. Im zweiten Studienjahr werden neue Studierende ins Studium aufgenommen und müssen dann in die bestehenden Gruppen integriert werden. Das Projekt muss also bis Ende Studienjahr 1 so in der Schwebe gehalten werden, damit ggf. noch weitere Studierende dazukommen können.

Für die Studierenden auf der Stufe Berufsmatur gibt es einen abgeschwächten Auftrag für die Zeit im ersten Studienjahr.

Zielsetzung

Mit dieser Arbeit erarbeiten sich die Studierenden selbstreguliert in einer nach gleichen oder ähnlichen Branchen zusammengesetzten Gruppe die zentralen Merkmale der Berufsbildung 2030 bzw. KV-Reform 2022 oder sonst die Zukunft ihres Berufszweiges. Ausnahme sind die Studierenden Berufsmatur, die brachenübergreifend eine Gruppe bilden. Von besonderem Interesse ist dabei die Digitalisierung, die Bedeutung des selbstorganisierten Lernens, SOL, und die transversalen Kompetenzen. Im Speziellen geht es darum herauszuarbeiten, wie sich die Rolle als Berufsfachschullehrperson verändert und welche Kompetenzen man als Lehrperson haben sollte. Die Gruppen erstellen einen eigenen Projektplan mit Meilensteinen und ein Schlussdatum. Die Resultate werden am Ende des zweiten Studienjahres präsentiert.

Auftrag

- Ihr bildet Gruppen, in denen die gleichen oder ähnlichen Branchen vertreten sind, soweit das möglich ist. Branchenheterogene Gruppen sind auch möglich, wenn es von der Anzahl Studierende nicht reicht für eine Gruppe. Eine Gruppe hat mind. 3 max. 5 Personen.
- Ihr recherchiert in euren Berufen, wie die Entwicklungen im Hinblick auf die Berufsbildung 2030 sind. Oder im Hinblick auf die KV Reform 2022. Oder im Hinblick sonstiger zukünftiger Entwicklungen in eurem Beruf.
- Ihr reguliert euer Lernen und das Zeitmanagement völlig selbstgesteuert.
- Dabei sind die Aspekte der Digitalisierung, selbstorganisierten Lernens und transversalen Kompetenzen von besonderer Bedeutung. Weitere Aspekte können selbstverständlich je nach Ergebnis eurer eigenen Recherchen aufgenommen werden.
- Zentral an dieser Arbeit ist die Herausarbeitung eines Rollenverständnisses und der Kompetenzen für Berufsfachschullehrpersonen im Hinblick auf zukünftige Herausforderungen und eine je persönliche Stellungnahme dazu, wie ihr euch auf diese Herausforderungen einstellt.
- Die Präsentation eurer Ergebnisse soll in einer kreativen Form geschehen. Die Verwendung von PowerPoint ist ausdrücklich untersagt. (Hier gehen wir davon aus, dass wir uns dannzumal in einer post Coronazeit bewegen und Präsenzveranstaltungen möglich sind. Sollte das nicht der Fall sein und die Präsentationen im Fernunterricht stattfinden, ist PowerPoint erlaubt.)

Formales

Der Umfang der schriftlichen Dokumentation richtet sich nach der Grösse der Gruppe. Jedes Gruppenmitglied steuert 12'000-15'000 Zeichen inkl. Leerschläge bei. Die Arbeit hat ein Titelblatt, ein Inhaltsverzeichnis, ein Quellenverzeichnis und es wird ersichtlich, wer welchen Beitrag geliefert hat. Die letzten 5000-7000 Zeichen sind eine Auswertung des Gruppenprozesses, in der die Stärken und Entwicklungspotenziale der Gruppe aufgezeigt werden und vor dem Hintergrund mind. einer gruppendynamischen Theorie eine Reflexion des Prozesses vorgenommen wird.

Die Präsentation der Ergebnisse findet in einer kreativen Form statt und dauert 50 Minuten. PowerPoint ist nicht erlaubt. Es müssen nicht alle Ergebnisse präsentiert werden, es können Schwerpunkte gesetzt werden. 40 Minuten sind inhaltliche Präsentation, 10 Minuten sind Erläuterungen zum Gruppenprozess.

Beurteilungskriterien

Kriterium	nicht erfüllt	teilw. erfüllt	erfüllt
<i>Schriftlicher Teil</i>			
Die formalen Kriterien sind entsprechend der Gruppengrösse vorhanden.			
Es wird ersichtlich, wer welchen Beitrag geleistet hat.			
Wichtige Aspekte der Berufsbildung 2030 oder sonstiger zukünftiger Entwicklungen wie z.B. KV-Reform 2022 werden branchennah erläutert.			
Der Begriff „transversale Kompetenzen“ ist definiert.			
Mehrere Beispiele von transversalen Kompetenzen sind passend zum Berufsfeld bzw. zu den Berufsfeldern vorhanden.			
Die Bedeutung des selbstorganisierten Lernens wird beschrieben und aufgezeigt, wie es umgesetzt werden könnte.			
Aspekte der Digitalisierung und ein weiterer zukunfts wichtiger Aspekt aus den Recherchen werden beschrieben.			
Das Rollenverständnis und Kompetenzanforderungen für Berufsfachschullehrpersonen sind vorhanden. Jedes Gruppenmitglied zeigt kurz auf, wie es sich diesen zukünftigen Herausforderungen stellen wird.			
Aus der schriftlichen Reflexion des Gruppenprozesses gehen die Stärken und Entwicklungspotenziale der Gruppe hervor. Der Prozess oder die Gruppe werden mit mind. einem gruppendynamischen Modell reflektiert.			
<i>Präsentation</i>			
Die inhaltliche Präsentation hat 40 Minuten gedauert.			
Die Erläuterungen zum Gruppenprozess dauerten 10 Minuten.			
Alle Gruppenmitglieder haben sich an der Präsentation beteiligt.			
In der Präsentation wurden kreative Elemente integriert.			
<i>Gesamtwirkung</i>			
Das gesamte Projekt wird als ein gemeinsames Gruppenprojekt erkennbar und nicht nur als eine Aneinanderreihung von Einzelbeiträgen.			

Bewertung

Alle Kriterien müssen entweder teilweise erfüllt oder erfüllt sein. Bei Nichterfüllung eines Kriteriums gibt es einen Folgeauftrag. Thema, Form und Umfang legt die Studiengangsleitung oder die von ihr bestimmte Person fest.

Anlässlich der Präsentation gibt es eine mündliche Beurteilung seitens der Leitung.

Organisatorisches

Der schriftliche Bericht ist eine Woche vor der Präsentation an die angegebene Lehrperson als PDF-File per Mail einzureichen.

Die Daten der Präsentationen werden im Rahmen der Planungen zum Modul 7 in Absprache mit den Gruppen festgelegt.